Pressemitteilung vom 21.06.2010

FREIE WÄHLER setzen sich für den Hochschulstandort Benediktbeuern ein

Florian Streibl MdL – Ministerpräsident Seehofer soll sich für den Erhalt des Theologie-Studiengangs in Benediktbeuern einsetzen

Oberammergau / München (lu). Florian Streibl, MdL und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, hat nach Gesprächen mit Vertretern des Don-Bosco-Ordens seine Forderung wiederholt, dass sich die Bayerische Staatsregierung für den Erhalt des Theologie-Studiengangs an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Benediktbeuern einsetzt.

Er appelliert an Ministerpräsident Horst Seehofer, sich hier persönlich einzusetzen. Die bayerische Hochschullandschaft wird ärmer, wenn es nicht möglich ist, auch in den Regionen Bayerns, abseits der großen Metropolregionen, entsprechende Bildungseinrichtungen zu sichern. In seinem Brief an Seehofer führt Streibl u.a. aus:
„… Diese oft kleinen, aber dennoch sehr erfolgreichen Hochschulen abseits von Bayerns Metropolregionen werden in nicht geringer Zahl von privaten Betreibern geführt. Dies ist auch bei der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Benediktbeuern der Fall, die sich unter der Trägerschaft der Salesianer Don Boscos einen exzellenten Ruf, nicht zuletzt im Fachbereich Theologie, erworben hat. Genauer dieser Studienzweig steht nun zur Disposition, weil der Orden als Träger die finanziellen Lasten auf Dauer nicht tragen kann. Bei jährlichen Gesamtkosten von 1,2 Mio. Euro beträgt der staatliche Zuschuss gerade einmal 100.000 Euro.
Es ist fraglich, ob sich die Philosophisch-Theologische Hochschule in Benediktbeuern auf Dauer halten kann, wenn die tragende Säule des wissenschaftlichen Angebots, nämlich der Fachbereich Theologie, wegbricht. Hier wird Forschung und Lehre in einer stimmigen Art und Weise miteinander verbunden, die Qualität der dort erworbenen Abschlüsse wird vielerorts hoch gelobt.
In unserem gemeinsamen Bemühen, auch in den Regionen Hochschulstandorte zu schaffen, wären die Schließung des Fachbereichs „Theologie“ und die zu befürchtende spätere Auflösung der ganzen Philosophisch-Theologischen Hochschule in Benediktbeuern absolut kontraproduktiv. Hier gibt es vorhandene, gut funktionierende Strukturen und eine entsprechende Infrastruktur. Gleichzeitig an anderen Orten in der Region komplett neue Hochschulen aus dem Boden zu stampfen, wäre auch in Anbetracht knapper Haushaltsmittel ein problematischerer Ansatz.
Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie, sehr geehrter Herr Ministerpräsident, gemeinsam mit Vertretern des Ordens, um ein Gespräch, damit wir zusammen erörtern können, wie der Freistaat mithelfen kann, diesen Hochschulstandort und das dortige Studienangebot zu erhalten.“

Pressekontakt:
Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL - Ludwig Utschneider M.A. – Referent
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau
Email: referent@florian-streibl.de
Telefon: 08822 / 935282; Fax: 08822/935287 www.florian-streibl.de